

158/98 1635 Dezember 9., Arth

Schreiben von Peter Kamer an Beat II. Zurlauben betreffend eine ausstehende Zinszahlung des Schiffmanns Bürgi

B Peter Kamer, von Arth, wendet sich an Ammann Zurlauben¹, um bei einer Uneinigkeit über eine bei Schiffmann Bürgi eingeforderten Abgabe² zu vermitteln. Kamer war im Glauben, dass keine Abgaben mehr fällig sind – dies hat jedenfalls der verstorbene Landammann Reding³ dem Bürgi versichert. Da Bürgi seine Pflichten stets erfüllt hat, bittet er Zurlauben, mit sich reden zu lassen und von der Forderung abzusehen. Im Sinne einer gütlichen Einigung bietet Kamer zwei Zigerkäse an.

In einer Dorsualnotiz hält Zurlauben fest, dass ihm Kamer zwar zwei Zigerkäse anbietet, sein Anspruch gegenüber Kramers Sohn jedoch 34 Franken beträgt. Er habe ihm als Nachbarschaftsdienst nun anerbotten, sich mit zwei Käse und zwei Zigerkäse abfinden zu wollen.

¹ Beat II. Zurlauben.

² Es handelt sich um einen ausstehenden Restzins, vgl. dazu Zurlaubiana AH 121/143 und AH 60/84.

³ Heinrich Reding, Landammann von Schwyz, gestorben 1634.

AH 158, Bl. 155 • Bl. 155v nur Adresse mit Siegelspuren und Dorsualnotiz.
Original.
